



Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 22. Januar 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0007

**Wirtschaftlichkeitsprüfung zum Kohlekraftwerk**

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIEGRÜNEN und FDP vom 16.01.2008**

Im Beschluss Nr. 0437 der Stadtverordnetenversammlung vom 20. September 2007 wurde festgestellt, dass der Aufsichtsrat der ESWE Versorgungs AG am 11.7.2007 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG mit der Ergänzung des letzten vorgelegten Gutachtens beauftragt hat. Weiterhin wurde beschlossen, dass das Ergebnis der Prüfung der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen ist.

Aus der Presse ist zu entnehmen, dass dieses Gutachten seit November 2007 vorliegt.

Deshalb möge der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

die Ergebnisse der letzten Wirtschaftlichkeitsprüfung umgehend dem Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit vorzulegen.

---

**Beschluss Nr. 0016**

Der Magistrat wird gebeten,

die Ergebnisse der letzten Wirtschaftlichkeitsprüfung umgehend dem Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit vorzulegen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2008

Dr. Reinhardt  
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .01.2008

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .01.2008

Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung  
Dezernat I/ESWE VersorgungsAG  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister